

## Presbyteriumsrüstzeit

Einmal im Jahr fahren die Presbyterien Miesau und Gries ein paar Tage zur Fortbildung. Am 2. Adventswochenende haben wir auf dem Liebfrauenberg im Elsaß über das Thema Gottesdienst gesprochen. In Theorie und Praxis haben wir uns mit dem bestehenden Gottesdienstablauf und den geplanten Veränderungen in unserer Landeskirche beschäftigt.

Diese Auseinandersetzung ist nicht ohne Auswirkung auf die Gemeinden geblieben! Ab Januar 2001 werden wir den Psalm im *versweisen Wechsel* sprechen, um die Sinnabschnitte nicht auseinanderzureißen, wie es zur Zeit durch die Einrückungen der Fall ist. Verändern wird sich auch das *Halleluja*. In Zukunft wird es nach *EG 181.8* gesungen werden.

---

## Neujahrsempfang in Miesau

In diesem Jahr lädt die Prot. Kirchengemeinden Miesau zum Neujahrsempfang in den Gemeindesaal ein. Wir wollen uns in lockerer Runde am Samstag, den **13. Januar 2001 um 15 Uhr** treffen, um bei einem Umtrunk das Jahr 2000 Revue passieren zu lassen.

Vieles ist wieder in unseren beiden Kirchengemeinden und Kindergärten passiert, und ist es wert bedacht zu werden.

Vieles steht noch an und will in den Blick genommen werden. Aber es soll auch einfach genügend Zeit zur Begegnung und zum Gespräch sein.

Deshalb laden wir alle interessierten Gemeindeglieder aus Miesau und Gries recht herzlich ein, zum Neujahrsempfang in Miesau zu kommen.

*Ihr Pfarrehepaar (Stoll-)Rummel*

**Impressum:** Das KERCHEBLÄÄDCHÉ ist der Gemeindebrief der Prot. Kirchengemeinden Miesau und Gries. Verantwortlich zeichnet sich das Prot. Pfarramt Miesau, St. Wendeler Straße 26, 66892 Bruchmühlbach-Miesau, Telefon: 0 63 72 – 14 56, Telefax: 5 03 52, <http://www.evpfalz.de/gemeind/miesau>, eMail: [prot.pfarramt.miesau@t-online.de](mailto:prot.pfarramt.miesau@t-online.de). Konto beim Ev. Verwaltungsamt Homburg Nr. 10 10 28 69 77 Kreissparkasse Saarpfalz BLZ 594 500 10 (Bitte beim Verwendungszweck stets Miesau bzw. Gries mit angeben) *Unsere Sekretärin Frau Bößhar-Zimmer ist jeweils mittwochs von 8.30-10.30 Uhr und freitags von 8.30-12.30 Uhr im Pfarrbüro des Prot. Pfarramtes Miesau zu erreichen!* Das KERCHEBLÄÄDCHÉ erscheint elf Mal im Jahr in einer Auflagenhöhe von ca. 1.540 Exemplaren und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt. Druck: Eigendruck



---

## KERCHEBLÄÄDCHÉ

der Prot. Kirchengemeinden Miesau und Gries

17. Jahrgang

Januar 2001



Versweise – 2 • Jahresplaner 2001 – 3 • Kirchentag in Frankfurt – 4 • Aus den Kirchenbüchern – 5 • Termine – 6-7 • Förderverein Kirchenorgel – 8 • Volkshochschulkurs „Worauf du dich verlassen kannst“ – 9 • Patientenverfügung/Bethel sagt Danke – 10 • KiGa Miesau – 11 • Presbyteriumsrüstzeit/Neujahrsempfang – 12

Haben Sie schon einmal in einer normalen Buchhandlung einer größeren Stadt nach christlicher Literatur gefragt? Erstaunlich, was uns dann angeboten wird von Astrologie über Yoga, Heiligenliteratur und vielleicht sogar eine teuer aufgemachte Bibel. Das ist dann mehr ein Spiegel des Marktes an Weltanschauungen, der mir aber auch zu denken gibt.

Viele Angebote unserer Tage sind leicht greifbar und wir brauchen nur ein paar (teure) Hilfsmittel um uns das Glück, auch für das Jahr 2001 ins Haus zu holen.

Dagegen steht die Jahreslosung. In Christus nämlich liegen alle Schätze der Weisheit und Erkenntnis verborgen. Das was den christlichen Glauben ausmacht, ist nicht so leicht zu verkaufen wie schnellebige Wunderheiltherapien. Der Schatz, der uns in Christus geschenkt ist, ist verborgen und es gilt ihn zu finden. Und Schätze liegen ja bekanntlich nicht auf der Straße, sondern sind meistens versteckt. So ist auch das, was uns in Christus geschenkt ist,

nicht auf den ersten Blick auszumachen.

In Bethlehem geboren in einem windigen Stall, auf Golgatha mitten unter Verbrechern gekreuzigt, von einer Wolke bedeckt in die unsichtbare Herrlichkeit Gottes aufgenommen. Verborgen, unserem Zugriff entzogen. Und doch ganz nahe in dem Kind in der Krippe und im leidenden Mann mit den ausgebreiteten Armen am Kreuz. Uns als Mensch ganz nahe in Freud und Leid.

So ist das Menschsein Jesu Christi der Schlüssel zu den Schätzen der Weisheit und der Erkenntnis auch für das kommende Jahr 2001.

Ich wünsche Ihnen, daß Sie sich auf der Suche nach Ihrem Schatz des Glaubens nicht verwirren lassen von den vielfältigen Sinnangeboten unserer Tage, sondern sich an dem Menschgewordenen, an Jesus Christus, orientieren. Denn er ist der Weg, die Wahrheit und das Leben.

*Ein gesegnetes neues Jahr wünscht Ihnen Ihre Pfarrerin Ute Stoll-Rummel*

**Jahreslosung**

**2001**

**I**n Christus

liegen verborgen

alle Schätze der Weisheit und der Erkenntnis.“

KOL 2 VERS 3



## Wir sagen „DANKE“

Mit Beginn des neuen Jahres möchten wir allen viel Glück, Gesundheit und den Kindern verständnisvolle Erziehungspartner wünschen.

An dieser Stelle wollen wir einmal „DANKE“ sagen :

- für das große Engagement unseres *Elternausschusses*, der unsere päd. Arbeit in jeder Hinsicht unterstützt und uns partnerschaftlich zur Seite steht
- für die großzügigen Spenden von *Raiffeisenbank Westpfalz und Kreissparkasse Kaiserslautern*, damit wir päd. wertvolles Spielmaterial anschaffen können
- für die Unterstützung unserer Arbeit durch *Herrn Zahnarzt Schröer*, der uns zu einem Praxisbesuch eingeladen hatte
- für die Durchführung von Verkehrswochen durch die *Herren Gies und Fuchs* vom Polizeipräsidium Landstuhl, die immer wieder mit den Kindern das richtige Verhalten im Straßenverkehr einüben
- für den Spendenbetrag vom *Alten- und Pflegeheim Vogelbach* durch Familie Stawecki, welches wir schon über viele Jahre hin immer wieder mit einer Kleingruppe von Kindern besuchen, um mit den Senioren ein paar schöne Stunden zu verbringen
- für die fachkundigen Ratschläge und den Baumschnitt in unserem Außen-

gelände durch den *Obst- und Gartenbauverein Miesau* sowie für jegliche Unterstützung

- für die vielen *Papa's*, welche durch ihre Mithilfe innerhalb weniger Tage eine Teilsanierung unseres Sandkastens zum Abschluß gebracht haben
- für die Sach- und Geldspenden unserer *Eltern*, damit wir mehrere Pakete mit Hilfsgütern an unseren Partnerkindergarten Turov (Weißrußland) schicken konnten
- für die Teilnahme beim St. Martinsfest durch die *Freiwillige Feuerwehr* und den Musikverein Miesau, damit es für die Gemeinde wieder ein schönes Fest werden konnte
- für das Bereitstellen von Bilderbüchern der Gemeindebücherei durch *Herrn Daniel Guth*, damit wir dem Buch als Medium auch weiterhin größtmögliche Bedeutung beimessen können
- für die angenehme Zusammenarbeit mit dem Träger unserer Einrichtung, der *Prot. Kirchengemeinde Miesau*, damit auch in Zukunft die Arbeit mit den Kindern und Familien an erster Stelle stehen kann
- und letztendlich allen, die sich für die Belange unserer Einrichtung einsetzen

*Ihr Kindergartenteam*

## Patientenverfügung! Was ist das?

Vortrag von Werner Petry auf Einladung des Prot. Krankenpflegevereins Miesau-Elschbach

Auf Einladung des Prot. Krankenpflegevereins Miesau-Elschbach spricht *Werner Petry* aus Bexbach über das Thema „Patientenverfügung“. Der Vortrag und das anschließende Gespräch finden am Freitag, den 12. Januar 2001 um 20 Uhr im Prot. Gemeindegemeinschaftssaal Miesau statt.

Die Intensivmedizin hat nicht nur die Frage der Organtransplantation aufgeworfen, sondern auch die ethischen Grenzen des medizinisch Machbaren und Sinnvollen fraglich werden lassen. Der Grat zwischen Leidensverlängerung und würdevollem Sterben ist schmal.

Neben einem Organspendeausweis tragen inzwischen viele Bun-

desbürger eine sogenannte Patientenverfügung bei sich, um bestimmte intensivmedizinische Behandlungsmethoden im Falle eines Unfalles oder einer schweren Erkrankung für sich abzulehnen.

Verschiedene Institutionen bieten unterschiedliche Formulare einer solchen Patientenverfügung an. Unter anderem gibt es auch eine christliche Patientenverfügung. Was sich dahinter verbirgt und wie man selbst eine solche verfassen kann, darüber informiert Werner Petry als langjähriger Krebspatient aus eigener Betroffenheit.

Wir laden vor allem auch junge Menschen ganz dazu herzlich ein!

*K.-H. Seyl*

## Bethel sagt Danke

Bethel sagt Danke für das Sammlungsergebnis unserer diesjährigen Bethelsammlung. Ganze 3.800 kg an Kleidung und Schuhen sind wieder zusammengekommen.

Gut erhaltene Stücke können direkt von Bethelbewohnern gebraucht werden. Anderes wird im

Second-Hand-Shop der von Bodelschwinghschen Anstalten gewinnbringend verkauft.

Das allermeiste allerdings schafft in den Sortierbetrieben Bethels Arbeitsplätze für Behinderte und Unterprivilegierte.

Herzlichen Dank für Ihre Hilfe!

## Alle Termine für das Jahr 2001

### Januar

- 12.: 20<sup>00</sup> KPV Miesau Vortrag zum Thema Patientenverfügung
- 13.: 15<sup>00</sup> Neujahrsempfang in Miesau
- 17.: Beginn des VHS-Kurses „Worauf Du Dich verlassen kannst“ in Vogelbach
- 26.: 19<sup>00</sup> Gottesdienst zur Einheit der Christen in Sand

### Februar

Konzert des Fördervereins Kirchenorgel

### März

- 7.: Abschluß des VHS-Kurses „Worauf Du Dich verlassen kannst“ in Vogelbach

### April

- 29.: 10<sup>00</sup> Konfirmation Miesau

### Mai

- 6.: 10<sup>00</sup> Konfirmation Gries
- 9.: Dekanatsfrauentag in Hüttschenhausen
- 20.: Dorfplatzfest Miesau mit Taufgedächtnis
- 23.-27.: Konfirmiertenfreizeit auf Borkum
- 27.: 14<sup>00</sup> Silberkonfirmation Miesau

### Juni

- 10.: 10<sup>00</sup> Goldkonfirmation Miesau
- 13.-17.: Deutscher Evangelischer Kirchentag in Frankfurt
- 17.: 10<sup>00</sup> DLRG-Sommerfest

### Juli

- 15.: 10<sup>00</sup> Ohmbachseefestgottesdienst

### August

- 19.: 10<sup>00</sup> Familiengottesdienst mit anschließendem Mittagessen und 16<sup>00</sup> das Konzert des Polizeimusikkorps des Saarlandes am Ohmbachsee

### September

- 9.: 10<sup>00</sup> Kirchfest Miesau

### Oktober

- 3.: Ökum. Fahrt der Leitungsgremien

### November

- 4.: Kirchenkonzert des Gesangsvereins Miesau

### Dezember

- 16.: Adventskonzert des Jugendakkordeonorchesters

## 29. Deutscher Evangelischer Kirchentag in Frankfurt/Main

Ein Wort, das Freiheit verheißt und zugleich Hoffnung auf neue Orientierung am Beginn des dritten Jahrtausends ausdrückt, ist die Losung des Kirchentages 2001: „*Du stellst meine Füße auf weiten Raum*“. Sie stammt aus Psalm 31,9. Weiten Raum will der Kirchentag vom **13.-17.6.2001** in Frankfurt/Main bieten: zum Fragen und Feiern, zum Reden und Hören, zum Beten und Singen. Das Forum des Dialogs und Fest der Begegnung ist ein bedeutendes Ereignis in Kirche und Gesellschaft und ein großes Erlebnis für alle, die kommen. Hunderttausend werden erwartet, viele Junge vor allem. Aus Deutschland und aus aller Welt.

Gott und Glauben, Gentechnik, Globalisierung, Geld: zur Sprache kommt, was die Menschen bewegt. In den drei Themenbereichen „In Vielfalt glauben“, „In Würde leben“ und „In Freiheit bestehen“.

Typisch für den Kirchentag ist die einzigartige Mischung aus dem

Erlebnis großer Gemeinschaft, aus öffentlicher Debatte und persönlichem Gespräch – in der Verbindung von christlichem Glauben und aktiver Verantwortung für die Zukunft der Welt.

Das Angebot der 3.000 Einzelveranstaltungen ist vielfältig, bunt und lebendig. Bibelarbeiten an jedem Morgen, Vorträge, Arbeitsgruppen, Foren, Liturgische Tage, Gottesdienste, Werkstätten. Viel Theater, laute und leise Musik. Ein Markt der Möglichkeiten, an dem mehrere hundert Gruppen aus Kirche und Gesellschaft ihre Arbeit vorstellen.

Von der Eröffnung am Mittwoch bis zum Sonntag mit dem Schlußgottesdienst im Frankfurter Waldstadion ist ein volles Programm zu erleben.

Wer wieder mit uns in Privatquartiere fahren möchte, sollte sich schon jetzt beim Prot. Pfarramt Miesau unter der Telefonnummer 0 63 72-14 56 anmelden.

*U. Stoll-Rummel, Pfrin.*



## Worauf Du Dich verlassen kannst!

### Nachdenken über den christlichen Glauben

Das Kooperationsmodell der Prot. Pfarrämter Bruchmühlbach-Miesau-Lamsborn bietet ab Mitte Januar 2001 im Rahmen des Volkshochschulprogrammes eine Reihe von Gesprächsabenden zu Fragen unseres Glaubens an.

Jede und jeder ist eingeladen. Ob Sie langjähriges Mitglied in Gruppen oder Kreisen der Gemeinde sind oder nicht, ob Sie vielleicht neu sind im Dorf und Kontakte suchen, ob Sie über eine Taufe, über das Patenamnt oder über die Konfirmation Ihres Kindes nachdenken – oder ob Sie einfach gute Gespräche mögen – wir laden Sie alle ganz herzlich ein!

**Termine:** jeweils mittwochs vom 17. Januar bis 7. März 2001 von 19.30-21.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Vogelbach

### Themenübersicht:

#### Ich bin nicht allein

- 17.1. Gotteserfahrungen und Gottesbilder
- 24.1. Wer ist Jesus?
- 31.1. Wer oder was ist der Heilige Geist?

„**Gemeinschaft der Heiligen**“?

7.2. Der Auftrag der Kirche

**Ich bin angenommen**

14.2. Taufe wozu?

21.2. Gemeinschaft will gepflegt sein – Abendmahl

**Ich bin unterwegs**

28.2. Zusammenleben

als Aufgabe

7.3. Glaube verändert die Welt

**Mindestteilnehmerzahl:** 8 Personen

**Kosten:** 3 DM pro Person und Abend

**Leitung:** Andreas Rummel und Martin Lenz

**Weitere Informationen:** Prot. Pfarramt Miesau, Tel. 06372-1456 oder Prot. Pfarramt Lamsborn, Tel. 06372-1451 sowie das Programm der Kreisvolkshochschule Kaiserslautern



## Genuß Pur für die Ohren

**B**lech Pur sollten sich nach dem Benefizkonzert in Gries am 16. Dezember in „Genuß Pur“ umbenennen.

Die 13 Musikerinnen und Musiker unter der Leitung von *Bernd Jörg* brachten Spitzenleistung auf höchstem Niveau. Satte Posauern, zarte Bachtrompeten und Horn d'acciato brachten pulsierende, swingende, strahlende und schmeichelnde, feierliche Klänge in unserer Kirche zu Gehör.

In eineinhalb Stunden wurde ein breit angelegtes Programm klassischer bis zeitgenössischer Literatur geboten. Die beiden weltlichen und geistlichen Programmteile wurden immer wieder bereichert durch die tragende und begeisternde Gospelstimme *Evelyn Heils*.

Mit diesem instrumentalen Glanzstück konnten wir uns auf Weihnachten einstimmen lassen und zugleich das Jahr 2000 musikalisch gebührend abschließen.

Von den insgesamt 941 DM Spenden gingen jeweils 20 DM an jedes Mitglied von Blech Pur – so

zusagen als Fahrtgeld – sowie je eine Flasche Orgelwein.

Die Hälfte des Sausenheimer Höllenpfads Riesling Kabinett halbtrocken ist übrigens inzwischen verkauft. Wer noch ein Mitbringsel bei

den anstehenden Neujahrsbesuchen braucht und uns zugleich etwas Gutes tun will, sollte es nicht versäumen, das himmlische Tröpfchen für 8 DM oder besser gleich im Doppelpack für 15 DM zu erwerben.

Allen, die uns in diesem Jahr wieder tatkräftig und spendenfreudig unterstützt haben, sagen wir unseren herzlichen Dank. Ihnen allen ist es zu verdanken, daß wir im vergangenen Jahr ein Instrument anschaffen konnten. Wir freuen uns schon mit Ihnen auf das Jahr 2001, wenn unsere Orgel dann zum ersten Mal erklingt.

Für alle, die uns deshalb auch weiterhin finanziell unterstützen wollen, sei wieder unser Spendenkonto genannt: unter der *Kontonummer 201 359* bei der *Raiba Westpfalz (BLZ 540 616 50)*.

*A. Rummel, Pfr.*



## Taufen und Trauungen des Jahres 2000

### Miesau

*Lisa Körner*, T. von Engelbert Körner und Ulrike, geb. Strauß

*Alexander Stripling*, S. von Daniel Stripling und Elena, geb. Schuwje

*Selina Rittersbacher*, T. von Kurt Rittersbacher und Marion, geb. Köhring

*Aileen Gottschalk*, T. von Axel Gottschalk und Anja, geb. Hofmann, Sand

*Lea Gallei*, T. von Rolf Gallei und Julia, geb. Becker, Homburg/Erbach

*Florian Backes*, S. von Hans-Jürgen Backes und Sandra Beisecker, geb.

Mayer

*Cedric Faas*, S. von Marc Marcel Faas und Yvonne Gehm-Faas, geb.

Gehm

*Johanna Lena März*, T. von Ralph Rudolf März und Heidi Rosemarie März, geb. Hoffmann, Kaiserslautern

*Jan Stephan Schoepe*, S. von Hans-Stephan Schoepe und Jiraporn Schoepe, geb. Prommart

*Felix Fabian Strauß*, S. von Thomas Strauß und Christine Strauß, geb.

Clos

*Keven Schelilow*, S. von Alexander Schwarz und Alina Schelilow, Bruchmühlbach

*Angelique und Janet Giebert*, Töchter von Nikolaus Giebert und Natalia Giebert, geb. Weißbäcker

*Sergej Jakob* (Erwachsenentaufe)

*Marie-Claire Sprau*, T. von Jürgen Sprau und Sabine Sprau, geb. Hasler, Schmittweiler

*Jana Anja Agne*, T. von Marco Agne und Anja Agne, geb. Seebach

*Lea Celine Danner*, T. von Steffen Danner und Claudia Danner, geb.

Roth

*Tom Grub*, S. von Ulrich Grub und Sandra Grub, geb. Fauß

*Aaron Maximilian Sadowski*, S. von Norbert Sadowski und Tanja Sadowski, geb. Harck, Vogelbach

*Ben Niklas Klein*, S. von Axel Klein und Angelika Harman, geb. Graham

### Gries

*Fabienne Bläs*, T. von Carsten Bläs und Jasmin, geb. Hoffmann, Sand

*Anja Bickele*, T. von Oliver Bickele und Ursula, geb. Schwarz

*Silvio Carrino*, S. von Giovanni Carrino und Karoline Wirtz

*Marijan Kurtow*, S. von Nikolaj und Valentina Kurtow, geb. Dobrioglo

*Sarah Katharina Knab*, T. von Klaus Knab und Simone Knab, geb. Beisecker

### Trauungen Miesau

*Marco Michael Diepold und Jessica Dorst*, Schönenberg-Kübelberg

*Christian Uwe Miesel und Patricia Ann McKenzie*, Steinwenden

*Sergej Jakob und Swetlana Schwenske*, Elschbach

### Trauung Gries

*Carsten Bläs und Jasmin Hoffmann*, Gries

## GOTTESDIENSTE & TERMINE

## GRIES

- 06.01.: **Verabschiedung** von Pfrin. Susanne Dietrich um 18 Uhr in Bruchmühlbach
- 07.01.: **1. So. n. Epiphania** 10 Uhr (*Joh 1,29-34*)
- 14.01.: **2. So. n. Epiphania** 9 Uhr (*Mk 2,18-20*)
- 21.01.: **3. So. n. Epiphania** 10 Uhr (*Joh 4,5-14*)
- 26.01.: **Ök. Gottesdienst** zur Einheit der Christen um 19 Uhr in Sand
- 28.01.: **4. So. n. Epiphania** 14 Uhr (*Jes 51,9-16*) mit Taufen von Laura und Lisa Simon
- 04.02.: **Invokavit** 10 Uhr (*Joh 12,34-36*)
- Bastelkreis** donnerstags im Gemeindesaal
- Büchertisch & Basar** sonntags nach dem Gottesdienst
- Frauenbund** 10.01. „Mit der Jahreslosung ins neue Jahr“ um 19.30 Uhr
- Frauenfrühstück** 24.01. um 9 Uhr „Wie wichtig sind unsere Frauenhäuser?“ (*Chr. Krieger, Kaiserslautern*)
- Junge Frauengruppe** 23.01. um 20 Uhr in Miesau „Schulzeit heute und gestern – Erinnerungen und Erfahrungen“
- Kindergottesdienst** *samstags* um 10 Uhr
- Kirchenchor** montags um 19.30 Uhr in Miesau
- Konfirmationskurs 2001** dienstags um 16 Uhr
- Krabbelgruppe** dienstags um 16 Uhr im Prot. Kindergarten (P. Wern, Tel. 21 02)
- Neujahrsempfang** 13.01. um 15 Uhr im Gemeindesaal in Miesau
- Ökum. Bibelgespräch** 16.01. um 20 Uhr in Miesau
- Presbyteriumssitzung** wird bekanntgeben (öffentlich)
- Redaktionsschluß** 23.01. um 11 Uhr
- Singkreis** 04.01. um 20 Uhr in Miesau



Januar

### Präparanden-Vorstellungsgottesdienst

Die Miesauer Präparandinnen und Präparanden laden die ganze Gemeinde, besonders ihre Eltern, Großeltern sowie Paten und Patinnen zu ihrem Vorstellungsgottesdienst am **28. Januar 2001 um 10 Uhr** in die Miesauer Kirche ein. Wir haben auf unserer Freizeit auf der Burg Lichtenberg einen Gottesdienst zum Thema „Bibel“ vorbereitet und über das Abendmahl gesprochen. Deshalb wollen wir auch im Vorstellungsgottesdienst das Abendmahl miteinander feiern. Wir freuen uns auf Sie!

## MIESAU

## TERMINE & GOTTESDIENSTE

- 06.01.: **Verabschiedung** von Pfrin. Susanne Dietrich um 18 Uhr in Bruchmühlbach
- 07.01.: **1. So. n. Epiphania** 14 Uhr (*Joh 1,29-34*)
- 14.01.: **2. So. n. Epiphania** 10 Uhr (*Mk 2,18-20*)
- 20.01.: **3. So. n. Epiphania** 18 Uhr (*Joh 4,5-14*)
- 26.01.: **Ök. Gottesdienst** zur Einheit der Christen um 19 Uhr in Sand
- 28.01.: **4. So. n. Epiphania** 10 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Präparanden zum Thema „Bibel“
- 04.02.: **Invokavit** 14 Uhr (*Joh 12,34-36*)
- Besuchsdienstkreis** 04.01. und 01.02. um 16.30 Uhr im Pfarrhaus
- Büchertisch** in der Kirche
- Flötenkreis** donnerstags um 17.30 Uhr nach Absprache
- Frauenbund** 11.01. „Mit der Jahreslosung ins neue Jahr“ und 25.01. „Samoa – Land des Weltgebetsstages“ jeweils um 15 Uhr
- Frauenfrühstück** 24.01. um 9 Uhr in Gries „Wie wichtig sind unsere Frauenhäuser?“ (*Chr. Krieger, Kaiserslautern*)
- Gemeindenachmittag** in Buchholz am 09.01. um 15 Uhr, Thema: „Mit der Jahreslosung ins neue Jahr“
- Jugendgruppe** (13-16 J.) montags und freitags um 16 Uhr
- Junge Frauengruppe** 23.01. um 20 Uhr „Schulzeit heute und gestern – Erinnerungen und Erfahrungen“
- Kindergottesdienst** siehe Seite 3
- Kindergruppe** donnerstags um 16 Uhr (6-9 J.) & 17 Uhr (9-12 J.)
- Kirchencafé** 07.01. gestaltet vom Besuchsdienstkreis
- Kirchenchor** montags um 19.30 Uhr
- Kleinkind-Turnen** für Kinder ab 14 Monate, am 12. & 26.01. um 10 Uhr im Turnraum des Haus des Kindes
- Konfirmationskurs 2001** donnerstags um 15 Uhr
- Konfirmationskurs 2002 I** dienstags um 15 Uhr
- Konfirmationskurs 2002 II** mittwochs um 15 Uhr
- Krabbelgruppe mittags** mittwochs um 16 Uhr
- Krabbelstube morgens** dienstags & donnerstags 9.30 Uhr
- Neujahrsempfang** 13.01. um 15 Uhr im Gemeindesaal
- Ökum. Bibelgespräch** 16.01. um 20 Uhr in Miesau
- Presbyteriumssitzung** 11.01. um 19.30 Uhr (öffentlich)
- Redaktionsschluß** 23.01. um 11 Uhr
- Singkreis** 04.01. um 20 Uhr

